



# PROGRAMMHEFT

ORGELFAHRT  
SAALE UND ORLA  
15.-17.09.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde der Orgelmusik, verehrte erstmalige  
und treue Gäste der Orgelfahrten,

die Vorfreude steigt. Vom 15. bis 17. September  
gibt es im Saale-Orla-Kreis erneut ein musikali-  
sches Ereignis der Extraklasse: die Orgelfahrt mit  
Matthias Grünert, dem international bekannten  
Organisten, Kirchenmusiker und Kantor der Dres-  
dener Frauenkirche.

Falls Sie bisher noch nicht das Vergnügen hatten,  
Matthias Grünert bei einem Orgelkonzert live zu  
hören, möchte ich Sie ganz herzlich dazu einladen.  
Wegen Matthias Grünert, dem Orgelvirtuosen,  
aber auch ganz speziell der Orgeln wegen.  
Schließlich gehört es zu den reizvollen Besonder-  
heiten der Orgelfahrten, dass immer wieder ande-  
re Orgeln bespielt werden; auch solche, die viel-  
leicht sonst kaum im Licht der Öffentlichkeit ste-  
hen.

So ist es diesmal die Kopp-Orgel in Rosendorf, die  
nach ihrer im Mai 2023 abgeschlossenen Sanie-  
rung nun wieder erklingen kann. Sie ist ein Bei-  
spiel dafür, dass es mit vereinten Kräften, mit Ei-  
geninitiative, Förderungen und Spenden, gelin-  
gen kann, ein so traditionsreiches Instrument für  
die jetzige und für künftige Generationen erlebbar  
zu machen und zu erhalten. Wie die kleinen Kir-  
chen selbst sind auch die Orgeln sozusagen Religi-  
on zum Anfassen, zum Hören und Fühlen. Zur Or-  
gelfahrt 2023 erklingen außerdem die Orgeln in  
Oppurg, Pößneck-Jüdwwein, Lausnitz bei Neu-  
stadt, die Orgel der Bergkirche in Schleiz, die Sil-  
bermann-Orgel auf Schloß Burgk sowie die Orgeln  
in Blankenberg, Sparnberg, Schilbach, Gefell und  
Stelzen.

Ich laden Sie, liebe Orgel- und Musikfreunde der  
Region ein, zur Orgelfahrt eines oder mehrere Kon-  
zerte mitzuerleben; vielleicht im Heimat- oder  
Nachbarort, vielleicht auch in einem Dorf oder ei-  
ner Stadt im Saale-Orla-Kreis, wo Sie bisher noch  
nie ein Konzert besucht haben. Alle musikalischen  
Beiträge der Orgelfahrt sind auf die jeweiligen In-  
strumente abgestimmt, nichts wiederholt sich.

Ich lade Sie ein, dabei zu sein, wenn Organist Mat-  
thias Grünert die Königinnen der Instrumente in  
musikalische Ekstase versetzt, wenn er in den klei-  
nen und größeren Kirchen allein ein ganzes Or-  
chester zum Klingen bringt.

Jedes Mal wieder ist die Orgelfahrt ein ganz be-  
sonderes Erlebnis. Freuen wir uns!

Ihr



Thomas Fügmann  
Landrat des Saale-Orla-Kreises



## GRUSSWORT DES VORSTANDSVORSITZENDEN DER KREISSPARKASSE SAALE-ORLA DIRK HEINRICH UND SCHIRMHERR

Sehr geehrte Gäste, liebe Konzertfreunde und Teilnehmer der Orgelfahrt,

ich freue mich, Sie zum wiederholten Male vom 15. – 17.09.2023 zur Konzertreise durch die vielfältige Orgellandschaft unseres Geschäftsgebietes einladen zu können. Wie in den letzten Jahren auch, stellt der bekannte Organist der Frauenkirche Dresden, Matthias Grünert, sein außergewöhnliches Können unter Beweis. Drei Tage, 12 Konzerte und nahezu unzählige Orgelwerke aus verschiedenen Jahrhunderten und Musikepochen werden durch ihn auf der „Königin der Instrumente“ zu Gehör gebracht.

Beachtlich sind immer wieder die verschiedenen Klangfarben der Instrumente und die in der Regel wunderschön erhaltenen oder prächtig restaurierten Kirchen bzw. Kapellen. Die berühmte Silbermann-Orgel auf Schloss Burgk, die Orgel der fantastischen Bergkirche in Schleiz oder aber die frisch sanierte Orgel der evangelischen Kirche in Oppurg stellen dabei nur einen Teil der Höhepunkte der diesjährigen Klangkörper dar.

Der unbestritten hohe Denkmalwert von Orgeln und das Zeugnis dieser von eindrucksvoller Geschichte fordern unsere Gesellschaft nicht selten finanziell heraus. Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, die Kreissparkasse Saale-Orla sowie deren Sparkassenstiftung Saale-Orla stellen sich diesen Herausforderungen regelmäßig durch Spenden für Sanierung und Restauration.

Aus diesem Grund freut es mich um so mehr, dass einige von ihnen auch in diesem Jahr professionell erklingen werden. Hierzu lade ich Sie gerne ein und danke allen Organisatoren und ehrenamtlichen Unterstützern für ihre tolle Arbeit! Ich wünsche Ihnen viel Spaß, besinnliche Momente und viele gute, vielleicht auch neue Eindrücke und Erkenntnisse!

Herzlichst Ihr



Dirk Heinrich  
Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Saale-Orla



Matthias Grünert wurde 1973 in Nürnberg geboren. Erste musikalische Eindrücke empfing der Sohn eines Kirchenmusikerehepaares als Sänger im Windsbacher Knabenchor. Nach dem Abitur studierte er Kirchenmusik A, Gesang und Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Bayreuth und an der Hochschule für Musik in Lübeck. Weiterführende Impulse erhielt er von F. Tagliavini, J. Laukvik, M. Radulescu. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe, so z. B. des Internationalen Wettbewerbs für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker 2000.



Matthias Grünert | Foto: Elke Walter

Während des Studiums war er Assistent des Lübecker Domchores und Kirchenmusiker an St. Petri im Luftkurort Bosau, wo er die Konzertreihe Bosauer Sommerkonzerte organisierte.

In den Jahren 2000 – 2004 war er als Stadt- und Kreiskantor im thüringischen Greiz tätig und brachte 2003 an der Stadtkirche St. Marien u. a. das gesamte Orgelwerk Bachs zur Aufführung.

2004 wurde er als erster Kantor der Dresdener Frauenkirche berufen und trat dieses Amt im Januar 2005 an. Seitdem ist er künstlerisch verantwortlich für die gesamte Kirchenmusik im wieder erbauten Barockbau. Er gründete den Chor der Frauenkirche und den Kammerchor der Frauenkirche, die er beide zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft Mitteldeutschlands etablieren konnte. Der Kammerchor versteht sich als kirchenmusikalischer Botschafter der Frauenkirche und gastierte vor bedeutenden Persönlichkeiten wie beispielsweise dem US-amerikanischen Präsidenten Barack Obama, Bundeskanzlerin Angela Merkel, Bundespräsident a. D. Horst Köhler und Papst Franziskus.

So engagiert sich Matthias Grünert in vielen Erstaufführungen auch für die Wiederentdeckung Dresdener Komponisten des Spätbarock und der Klassik. Der Schwerpunkt des Chores mit seinen 100 Sängerinnen und Sängern liegt auf dem 19. Jahrhundert und pflegt u. a. alle wichtigen Oratorien. Der Kammerchor widmet sich in seiner Arbeit besonders Komponisten des 17. und 18. Jahrhunderts, mit dem besonderen Fokus auf die Werke Johann Sebastian Bachs und hält alle Messvertonungen und Oratorien von Monteverdi, Bach, Haydn und Mozart im Repertoire.

Das von ihm initiierte und aus Musikern der Sächsischen Staatskapelle und Dresdener Philharmonie bestehende ensemble frauenkirche ist ständi-

ger musikalischer Partner bei vielen Aufführungen vor Ort und darüber hinaus auf Gastspielreisen präsent. Als Dirigent arbeitet Matthias Grünert mit vielen namhaften Solisten und Orchestern regelmäßig zusammen.

Gastspiele als Organist und Dirigent führten ihn bisher an zahlreiche Orgeln ebenso wie in viele Musikzentren, beispielsweise nach Japan, Island, Frankreich, Belgien, Österreich, Italien, Tschechien, Polen und in die Schweiz. Als Organist ist er gern gesehener Duopartner profilierter Musiker. Eine umfassende Diskographie weist die musikalische Vielfalt Matthias Grünerts aus, darunter viel beachtete CD-Einspielungen u. a. bei Sony, Berlin Classics und Rondeau. Darüber hinaus dokumentieren zahlreiche Fernseh- und Rundfunkaufnahmen sein musikalisches Wirken.

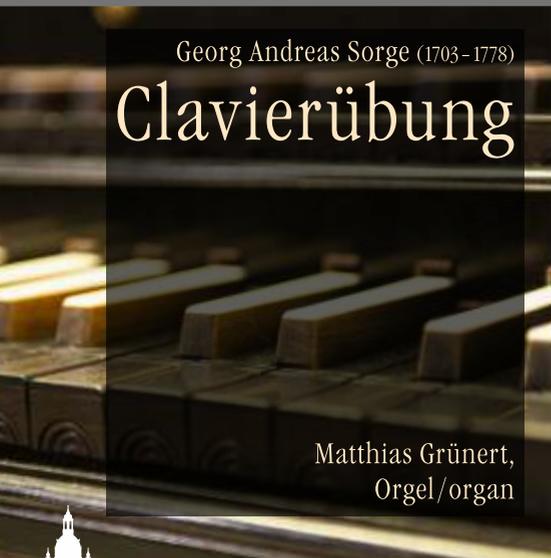
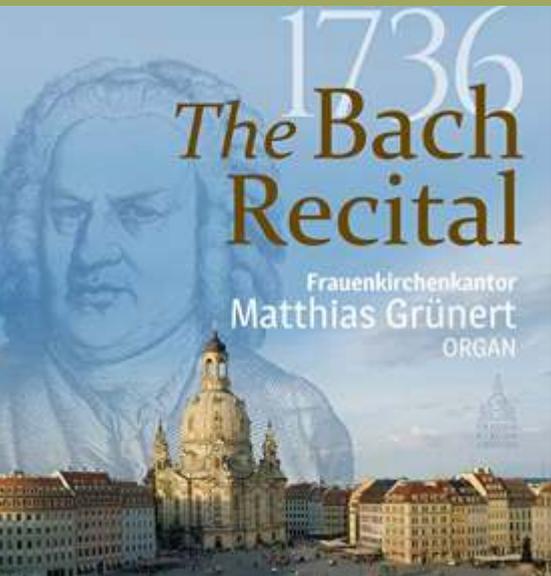


Seit dem Wintersemester 2008/09 hat er einen Lehrauftrag für Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden inne. Zudem ist er Autor von Klavierauszügen und Continuoaussetzungen für den Musikverlag Breitkopf & Härtel.

Das Musikfestival Mitte Europa kürte Matthias Grünert 2015 zum Artist in Residence.



ORGELMUSIK AUF CD  
EINSPIELUNGEN VON MATTHIAS GRÜNERT



Diese und weitere CDs können Sie vor oder nach den Konzerten beim OrgelFahrt-Team käuflich erwerben.

Verehrtes Publikum der Orgelfahrt,

endlich ist es wieder soweit! Alljährlich im September findet die Orgelfahrt durch den Saale-Orla-Kreis statt, und schon etliche Wochen vorher erwarte ich ganz freudig dieses reich gefüllte Wochenende, an dem ich an den kleinen und feinen Organen dieses bezaubernden Landstriches musizieren darf.

Den Auftakt der diesjährigen Orgelfahrt bildet die Orgel in Rosendorf, die in diesem Jahr saniert wurde und wofür sich tatkräftige Unterstützung in der Gemeinde und im Landkreis gefunden hat. Durch Engagement und Spendenbereitschaft wurde es möglich, dieser romantischen Orgel neues Leben einzuhauchen! Mich freut es sehr, an diesem Instrument die Orgelfahrt eröffnen zu dürfen.

In weiteren elf Konzerten werde ich dann für Sie über 100 Orgelwerke spielen, von denen sich keines wiederholen wird, so dass Sie in die Vielfalt der Orgelmusik eintauchen können, wenn Sie ein jedes Konzert besuchen.

Ein besonderes Konzertprojekt also, das wir vor allem der Initiative von Landrat Thomas Fügmann zu verdanken haben, der gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Saale-Orla, Dirk Heinrich, das Konzertprojekt fördert und unterstützt. Dafür bin ich sehr dankbar! Umgesetzt und verwirklicht wurden in bewährter Weise die Planungen der Orgelfahrt von Christiane Linke und ihrem Team um Matthias Creutzberg und Claudia Bari. Sie haben auch in diesem Jahr wieder viel Zeit und Mühe in das Projekt investiert, so dass die Orgelfahrt durch den Saale-Orla-Kreis für alle Besucherinnen und Besucher zum genussvollen Erlebnis werden kann.

Ein ganz herzliches Dankeschön dafür! Uns allen wünsche ich erbauliche Stunden beim Lauschen der Orgelklänge an den feinen Instrumenten dieser Region.

Mit den besten Wünschen

Ihr

  
Matthias Grünert  
Frauenkirchenkantor zu Dresden



FREITAG, 15.09.2023

## 17:30 Uhr, Rosendorf, Evangelische Dorfkirche

Ortsstraße, 07819 Rosendorf

### PROGRAMM

#### Romantik e miniature

**Felix Mendelssohn Bartholdy** (1809 – 1847)  
**Praeludium und Fuge G-Dur** Opus 37, 2

**Gustav Merkel** (1827 – 1885)  
**Präludium in C** Opus 156, Nr. 6  
Allegro maestoso

**Friedrich Silcher** (1789 – 1860)  
**Andante** aus Mozarts Requiem

**Johann Georg Frech** (1790 – 1864)  
**Vorspiel in G**  
Larghetto cantabile

**Moritz Brosig** (1815 – 1887)  
**Praeludium in C** Op. 46, Nr. 4

**Adolf Friedrich Hesse** (1809 – 1863)  
**Praeludium in F** Opus 24  
Allegretto

**Niels Gade** (1817 – 1890)  
**Tonstück in C**

**Carl August Eduard Filitz** (1822 – 1888)  
**Maestoso in C-Dur** Opus 15

**Felix Mendelssohn Bartholdy** (1809 – 1847)  
**Praeludium C-Dur**

### DISPOSITION

Erbaut: Orgelbauer Hermann  
Kopp, Bürgel, 1884  
Saniert: Orgelbau Peiter,  
Lengefeld, 2023

#### Hauptwerk C-c'''

Prinzipal	8'
Bordun	8'
Oktave	4'

#### Oberwerk C-c'''

Gambe	8'
Flöte amabile	8'

#### Pedal C-c'

Subbaß	16'
--------	-----

#### Koppeln/Spielhilfen

Manualkoppel  
Pedalkoppel  
Calcantenruf



## DISPOSITION

Erbaut: Johann Heinrich Schilling,  
Schleiz, 1829  
Saniert: Orgelbau Hoffmann &  
Schindler, Ostheim v. d. Rhön,  
2019

### I. Manual C-f'''

Portun	16'
Principal	8'
Viola di Gamba	8'
Gedackt	8'
Oktave	4'
Octave	2'
Mixtur 3fach	

### II. Manual C-f'''

Flauto d'amour	8'
Lieblich Gedackt	8'
Flauto traverso	4'
Spitzflöte	2'
Cornett 3fach ab c'	

### Pedal C-c'

Violonbaß	16'
Subbaß	16'
Principalbaß	8'

### Koppeln

Manualschiebekoppel  
Pedalkoppel

## PROGRAMM

### Musikperlen aus Thüringer Residenzen des Barock

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)

**Praeludium und Fuge F-Dur** BWV 556

aus der Sammlung „Acht kleine Praeludien und Fugen“

**Gottfried Pestel** (1654 – 1732)

**Praeludium ex G**

**Georg Andreas Sorge** (1703 – 1778)

**Sonata III d-moll**

Andante, Largetto, Fuga

**Johann Pachelbel** (1653 – 1706)

**Ricercare c-moll**

**Nicolaus Vetter** (1666 – 1734)

**Fuga VI ex C**

**Johann Gottfried Walther** (1684 – 1748)

**Partita über „Jesu, meine Freude“** (1713)

**Anonymus** (17. Jahrhundert)

**Fantasie ex d** aus der Mylauer Orgeltabulatur (1750)

**Johann Heinrich Buttstedt** (1666 – 1727)

**Fuge in e**



FREITAG, 15.09.2023

## 20:30 Uhr, Pöbneck, Jüdeweiner Kirche

Jüdeweiner-Straße 1, 07381 Pöbneck OT Jüdewein

### PROGRAMM

#### Bach nach Acht - Berühmte Orgelwerke

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)  
**Praeludium und Fuge e-moll** BWV 548

Choralbearbeitungen aus der Schübler-Sammlung:

**Wachet auf, ruft uns die Stimme** BWV 645

**Wo soll ich fliehen hin** BWV 646

**Wer nur den lieben Gott lässt walten** BWV 647

**Meine Seele erhebt den Herrn** BWV 648

**Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ** BWV 649

**Kommst du nun, Jesu vom Himmel herunter** BWV 650

**Praeludium und Fuge G-Dur** BWV 541

### DISPOSITION

Erbaut: Rösel & Hercher, Saalfeld, 2008

#### I. Hauptwerk C-g'''

Bordun	16'
Principal	8'
Hohlflöte	8'
Quintatön	8'
Octave	4'
Rohrflöte	4'
Octave	2'
Mixtur 3-4fach	
Trompete	8'
Tremulant	

#### II. Oberwerk C-g'''

Gedackt	8'
Kleingedackt	4'
Waldflöte	2'
Quinte	2 2/3'
Cornett 1-3fach	
Oboe	8'
Tremulant	

#### Pedal C-f'

Subbaß	16'
Octavbaß	8'
Choralbass	4'
Posaune	16'

#### Koppeln

II/I, I/P, II/P



**DISPOSITION**

Erbaut: Johann Georg Fincke,  
Neustadt an der Orla, 1748  
Umbau/Umdisponierung: Johann  
Friedrich Schmidt, Gaberndorf,  
1862/1863  
Saniert: Orgelbau Schönefeld,  
Stadtilm, 2018

**Manual C, D-c'''**

Principal	4'
Flauto major	8'
Gedact	8'
Salicional	8'
Geigen-Principal	8'
Kl. Gedact	4'
Oktave	2'

**Pedal C, D-c'**

Subbaß	16'
Principalbaß	8'

**Koppeln**

Pedalkoppel

**PROGRAMM****La dolce vita – Orgelmusik aus Italien**

**Nicolo Moretti** (1763 – 1821)

**Tempesta di mare**

**P. Justinus a Desponsatione** (1675 – 1747)

**Aria septima**

**Padre Davide da Bergamo** (1791 – 1863)

**Sonatina in C** per Offertorio e Postcomunio

**Anonymus** (18. Jahrhundert)

**Sinfonia** aus der Sammlung Ospedaletto di Venezia

**Domenico Cimarosa** (1749 – 1801)

**Sonata in a-moll**

**Anonymus** (18. Jahrhundert)

**Marchia** aus der Sammlung Ospedaletto di Venezia

**Gaetano Valeri** (1760 – 1822)

**Sonata IV F-Dur** Opus 1, 4 (1785)

**Nicolo Zingarelli** (1752 – 1837)

**Sonata in C**



SAMSTAG, 16.09.2023

# 16:00 Uhr, Schleiz, Bergkirche St. Marien

Bergstraße 11, 07909 Schleiz

## PROGRAMM

### BACH am Nachmittag

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)  
**Praeludium und Fuge Es-Dur BWV 552**

**Partita über „Christe, der du bist der helle Tag“ BWV 766**

**Concerto a-moll BWV 593**

Allegro  
Adagio  
Allegro



## DISPOSITION

Erbaut: Orgelbau Kutter,  
Friedrichroda, 2007  
Prospekt: Jakob Schädlich, 1638

### I. Hauptwerk C-g'''

Principal	8'
Grob Gedackt	8'
Viola di Gamba	8'
Octave	4'
Mittelflöte	4'
Octave	2'
Quinte	3'
Sequialter 3fach	
Mixtur 4fach	
Trompete	8'
Tremulant	
Cymbelstern	
Vogelgeschrey	

### II. Oberwerk C-g'''

Grobkoppeln	8'
Quintadena	8'
Principal	4'
Koppelflöte	4'
Tertia	2'
Nachthorn	2'
Rauschpfeife 2fach	
Quinte	1 1/2'
Regal	8'
Regal Echo	
Tremulant	

### Pedal C-g'

Subbaß	16'
Gedackt Untersatz	16'
Grobe Octave	8'
Posaunenbaß	16'

### Koppeln/Spielhilfen

HW/OW, HW/P, OW/P  
Subkoppel

Vivus Ventus (lebender Wind)

Im 12. Jahrhundert wurde auf einem Höhenzug vermutlich eine Wegkapelle errichtet. Der älteste erhaltene Teil der Bergkirche ist ein Sandsteinportal aus der 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts. Die erste urkundliche Erwähnung stammt von 1359. Bis 1382 erfolgte der Ausbau zur gotischen Marienkirche. Zwischen 1484 und 1507 erfolgte ein zweiter Bauabschnitt, bei dem der Turm und der Altarraum vollständig neu gebaut wurden. 1533 hielt die Reformation Einzug. Zwischen 1622 und 1638 wurde die Kirche im Barockstil umgebaut. Die Verzierungen der Emporenbrüstung und die Ausmalung der Kirche erfolgte durch den Schleizer Maler Paul Keil. Die heutige vorwiegend barocke Ausstattung wurde 1896 und 1897 durch Umbauten ergänzt.

Die Bergkirche St. Marien diente seit dem Jahre 1500 als Begräbnisstätte des Hauses Reuß. In der Alten Burgkschen Gruft, die sich unter dem Turm befindet und nicht zugänglich ist, wurden zwölf Mitglieder des zu Burgk residierenden Familienzweiges beigesetzt. Mit der Beisetzung von Fürst Heinrich XIV. im Jahr 1913 wurde die mit 43 Reußen belegte Gruft geschlossen.

Die Orgel wurde 2004 bis 2007 von dem Orgelbaumeister Bernhard Kutter (Ruhla) neu erbaut. Das Renaissance-Prospekt stammt von der 1638 durch Jakob Schädlich aus Joachimsthal (Böhmen) erbauten Orgel.



SAMSTAG, 16.09.2023

## 18:00 Uhr, Burgk, Schloß Burgk, Schloßkapelle

Burgk 17, 07907 Schleiz OT Burgk (Parken am Ortseingang)

### PROGRAMM

#### Johann Sebastian Bach und Andreas Georg Sorge – eine Musikerfreundschaft

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)

**Praeludium G-Dur** BWV 568

**Georg Andreas Sorge** (1703 – 1778)

**Praeludium III in G** aus der Sammlung „Clavierübung“

**Johann Sebastian Bach**

**Aria G-Dur** BWV 988, 1

**Georg Andreas Sorge**

**Sonata II F-Dur**

Ohne Satzbezeichnung

Andante

Aria

Fuga

**Johann Sebastian Bach**

**Piece d'orgue** BWV 572

### DISPOSITION

Erbaut: Gottfried Silbermann,  
Dresden, 1743

Restauriert: VEB Orgelbau  
Bautzen, Bautzen, 1982

#### Manual C, D-c'''

Principal	8'
Gedackt	8'
Quintaden	8'
Octava	4'
Rohrflöte	4'
Nassat	3'
Octava	2'
Quinta	1 1/2'
Sesquialtera	
Sifflet	1'
Mixtur 3fach	
Tremulant	

#### Pedal C, D-c'

Subbaß	16'
--------	-----

#### Koppeln

Pedalkoppel

Vermutlich im Sommer 1739 wird während eines Besuches Gottfried Silbermanns auf dem über der Saale gelegenen thüringischen Schloß Burgk vereinbart, die aus dem Jahre 1639 stammende Kerll-Orgel durch ein neues Werk zu ersetzen. In den Jahren 1623/1624 wurde die Schloßkapelle bereits erweitert.

Mit drei Orgelbauer- und zwei Tischlergesellen begann G. Silbermann im Dezember 1742 in Burgk die Arbeit an der Orgel sowie an „Pfarrstuhl und Altar“. Das Instrument wurde am 14. April 1743 durch den Greizer Organisten Johann Gottfried Donati abgenommen, für deren Bau Silbermann 685 Taler erhält.



## DISPOSITION

Erbaut: David Mercker, Schleiz,  
1703  
Umbau: Orgelbaumeister Schmidt,  
Gaberndorf, 1866  
Saniert: Orgelbau Frank Peiter,  
Lengefeld, 2013

### Manual C, D-c'''

Geigend Principal	8'
Gedackt	8'
Floete	4'
Flauto traverso	8'
Principal	4'
Octave	2'
Mixtur 3fach	2'

### Pedal C, D-c'

Subbaß	16'
Octavbaß	8'

### Koppeln

Pedalkoppel

## PROGRAMM

### Hanseatische Orgelkunst anno 1710

**Marx Philipp Zeyhold** (1704 – 1760)

#### Concerto in B

Allegro, Siciliana, Allegro

**Dietrich Buxtehude** (1637 – 1707)

#### Toccatà in G BuxWV 164

**Canzonetta in G** BuxWV 172

**Praeludium in G** BuxWV 162

**Fuga in G** BuxWV 175

**Georg Böhm** (1661 – 1733)

#### Partita über "Jesu, du bist all zu schöne"

**Christoph Wolfgang Druckenmüller** (1687 - 1747)

#### Concerto in G

Allegro, Adagio, Allegro



SONNTAG, 17.09.2023

# 10:30 Uhr, Blankenberg, Evangelische Gnadenkirche

Schlossberg, 07366 Blankenberg

## MUSIKALISCHE ANDACHT

### Populäre Melodien im 19. Jahrhundert

**François Schubert** (1808 – 1878)  
aus der Sammlung **Die jungen Musikanten.**

**Polka von Sachse.**

**Schottisch nach der Melodie der Oper Martha von Flotow.**

**Loreley.**

**Menuett aus der Oper Don Juan von Mozart.**

**Andante aus Haydn's Sinfonie mit dem Paukenschlag.**

„Das klingt so herrlich“,  
aus der Oper **Die Zauberflöte** von Mozart.

„Ach wie ist's möglich denn.“ Thüringisches Volkslied.

„Sah ein Knab' ein Röslein stehn.“ Volkslied.

**Arie aus der Oper Das Concert bei Hofe von Auber.**

**Vom hoh'n Olymp herab die Freude.**

**Melodie von Bellini.**

**Ochsenmenuett, von Haydn.**

**Duett aus der Oper Don Juan von Mozart.**

**Adagio aus der C-moll-Fantasie von Mozart.**

**Abendlied.**

**Arie des Pagen**  
aus der Oper **Figaro's Hochzeit** von Mozart.

**Versovienne.**

## DISPOSITION

Erbaut: Gotthilf Bärmig, Werdau,  
1862

Saniert: Orgelbau Schönefeld,  
Stadtilm 2011

### I. Manual C-d'''

Principal	8'
Doppelflöte	8'
Octave	4'
Gemshorn	4'
Quinte	2 2/3'
Octave	2'
Terz aus 2'	1 3/5'
Mixtur 3fach	1 1/3'

### II. Manual C-d''''

Lieblich Gedackt	8'
Viola di Gamba	8'
Flöte	4'

### Pedal C-c'

Subbass	16'
Principalbass	8'

### Koppeln

Manualcoppel  
Pedalcoppel



Evangelisches Allianzhaus  
Bad Blankenburg

Gästehaus | Hotel | Konferenz-Zentrum



VILLA FRIEDEN  
HOTEL & SEMINARHAUS

# Herzlich Willkommen im Evangelischen Allianzhaus in Bad Blankenburg

Ideal für Gemeindefreizeiten, Klausurtagungen und Familienwochenenden

[www.allianzhaus.de](http://www.allianzhaus.de)



Evangelisches Allianzhaus Bad Blankenburg gGmbH  
Esplanade 5-10a | 07422 Bad Blankenburg  
Telefon: +49 36741 210 | E-Mail: [info@allianzhaus.de](mailto:info@allianzhaus.de)  
Internet: [allianzhaus.de](http://allianzhaus.de)

Villa Frieden \*\*\* | Hotel & Seminarhaus  
Esplanade 5-10a | 07422 Bad Blankenburg  
Telefon: +49 36741 21250 | E-Mail: [info@villa-frieden.com](mailto:info@villa-frieden.com)  
Internet: [villa-frieden.com](http://villa-frieden.com)

SONNTAG, 17.09.2023

14:00 Uhr, Sparnberg, Ev. Kirche St. Simon und Judas Thaddäus

Sparnberg 24, 07927 Hirschberg

## PROGRAMM

### Bachs Kleine Orgelmesse

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)

**Praeludium und Fuge a-moll** BWV 559

aus der Sammlung „Acht kleine Praeludien und Fugen“

Choralbearbeitungen (manualiter)

aus dem „III. Teil der Clavier-Übung“:

**Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit** BWV 672

**Christe, aller Welt Trost** BWV 673

**Kyrie, Gott heiliger Geist** BWV 674

**Allein Gott in der Höh' sei Ehr** BWV 675

**Dies sind die heiligen zehen Gebot** BWV 679

**Wir glauben all an einen Gott** BWV 681

**Vater unser im Himmelreich** BWV 683

**Christ, unser Herr, zum Jordan kam** BWV 685

**Aus tiefer Not schrei ich zu dir** BWV 687

**Jesus Christus, unser Heiland** BWV 689

**Praeludium und Fuge B-Dur** BWV 560

Aus der Sammlung „Acht kleine Praeludien und Fugen“

## DISPOSITION

Erbaut: Friedrich Heidenreich, Hof,  
nach 1786

Restauriert: Orgelbau  
Waltershausen GmbH,  
Waltershausen, 2013

### Manual C-c'''

Discant	8'
Bordun	8'
Quintatön	8'
Principal	4'
Koppelflöte	4'
Sesquialter 2fach	
Octav	2'
Quint	1 1/2'
Mixtur 3fach	1'
Tremulant	

### Pedal C-c'

Subbaß	16'
--------	-----

### Koppeln

Pedalkoppel

Die im Wesentlichen spätgotische Saalkirche mit ihrem polygonalen östlichen Abschluss und Westturm entstand in den Jahren 1437 bis 1439. Zur Ausstattung zählen ein Kanzelaltar und ein Taufengel, die typisch für den Großraum um Hof sind und der Bildhauerfamilie Knoll zugerechnet werden dürften. Der Altar trägt Wappen der Familie von Reitzenstein und Zedtwitz. Wegen der Nähe zur innerdeutschen Grenze erfolgten in der Zeit der DDR keine Instandhaltungsmaßnahmen. In den 2000er Jahren erfolgte eine umfassende Renovierung, bei der auch Fresken freigelegt wurden.



**DISPOSITION**

Erbaut: Hans-Dietrich Raatz,  
Crossen a d. Elster, 1982–1984  
Gehäuse: Georg Christian  
Salomon Heidenreich, 1852

**Manual C-f'''**

Bordun	8'
Prinzipal	4'
Koppelflöte	4'
Nasat	2 2/3'
Waldflöte	2'
Mixtur 3fach	2'

**Pedal C-c'**

Sub-Baß	16'
---------	-----

**Koppeln**

Pedalkoppel

**PROGRAMM****Bachs Goldbergvariationen**

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)

**Praeludium und Fuge C-Dur** BWV 553

aus der Sammlung „Acht kleine Praeludien und Fugen“

Kanons aus den Goldberg-Variationen BWV 988

**Aria**

**Canon all'Unisono**

**Canon alla Seconda**

**Canon alla Terza**

**Canon alla Quarta**

**Canon alla Quinta**

**Canon alla Sesta**

**Canon alla Septima**

**Canon alla Ottava**

**Canon alla Nona**

**Quodlibet**

**Aria**

**Praeludium und Fuge G-Dur** BWV 557

aus der Sammlung „Acht kleine Praeludien und Fugen“



SONNTAG, 17.09.2023

# 17:00 Uhr, Gefell, Evang. Kirche Unser lieben Frauen

Kirchberg 7, 07926 Gefell

## PROGRAMM

### Bach vor Acht

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)  
**Praeludium und Fuge C-Dur BWV 547**

**Partita über O Gott, du frommer Gott BWV 767**

**Schmücke dich, o liebe Seele BWV 654**

**Toccat und Fuge d-moll BWV 565**



## DISPOSITION

Erbaut: Johann Gottlob und  
Christian Wilhelm Trampeli,  
Adorf, 1807  
Restauriert: Orgelbau Rösel &  
Hercher, Saalfeld, 1999;  
Windladen, Orgelbau  
Waltershausen GmbH, 2005

### I. Hauptwerk C-d'''

Bordun	16'
Principal	8'
Stark Gedackt	8'
Viola di Gamba	8'
Octave	4'
Flute traversiere	4'
Quinte	3'
Octave	2'
Flageolet	1'
Mixtur 4fach	1'
Cornett 3fach	
Tremulant	

### II. Oberwerk C-d'''

Princ. Discant	8'
Liebl. Gedackt	8'
Quintatöen	8'
Octave	4'
Flaut douce	4'
Octave	2'
Quinte	1 1/2'
Mixtur 3fach	1'
Vox humana	8'
Schwebung	

### Pedal C-c'

Subbaß	16'
Violonbaß	16'
Octavenbaß	8'
Posaunenbaß	16'

### Koppeln

Manualkoppel  
Pedalkoppel

**DISPOSITION**

Erbaut: Orgelbauer Gebr.  
Heidenreich, Hof, 1807-1809  
Restauriert: Marcus Kaul,  
Leonberg-Gerbersheim, 1990  
Instandsetzung: Hoffmann &  
Schindler, Ostheim v. d. Rhön,  
2020

**Manual C-d'''**

Bordun	8'
Flauta	8'
Prinzipal	4'
Gedackt	4'
Quinta	3'
Oktave	2'
Tertia	1 3/5'
Oktävlein	1'
Tremblant doux	

**Pedal C-c'**

Subbaß	16'
Prinzipalbaß	8'

**Koppeln**

Pedalkoppel

**PROGRAMM****Die Orgel tanzt!**

**Anonymus** (18. Jahrhundert)

**Allegro** aus der Sammlung Ospedaletto di Venezia

**P. Fr. Pedro Carrera y Lanchares** (um 1760 – 1815)

**Versos de 5 tono Clasicos**

**Franz Anton Hugi** (1706 – 1745)

**Fuga ex B**

**Louis-Claude Daquin** (1694 – 1772)

**Le coucou**

**Joseph Haydn** (1732 – 1809)

**5 Flötenuhrstücke**

Menuet,

Menuet

Menuet

„Der Kaffeeklatsch“

Allegro ma non tanto

Aus der Sammlung von

**Anna Katharina Winteler** (19. Jahrhundert)

**Alpenrosa-Bolka von am „Bühl“**

**Giuseppe Gherardeschi** (1759 – 1815)

**Rondo per Organo in G**

**Vincenzo Antonio Petrali** (1832 – 1889)

**Allegro brillante**

**Antonio Diana** (? – 1862)

**Sonata Nr. 3**



**01 | Orgelfahrt „Zu Gast bei Freunden“ – 15 Jahre Orgel Hoheneiche, 15 Jahre Orgelfahrt vom 06.-08.10.2023**

Die Konzerte finden statt in Dörfeld, Allendorf, Steinsdorf, Kaulsdorf, der Johanneskirche Saalfeld, Hoheneiche sowie Oberwibach, Zeutsch, Neusitz, Heilsberg und der Lutherkirche Rudolstadt.

**Orgelfahrten 2024 in Vorbereitung**

**Orgelfahrt „Zum Neuen Jahr“ vom 05.-07.01.2024**

**Orgelfahrt „Zum Neuen Jahr“ vom 12.-14.01.2024**

**Orgelfahrt „Heimspiel in Franken“ vom 23.-25.02.2024**

**Orgelfahrt „Himmelfahrt“ vom 09.-12.05.2024**

**Orgelfahrt „Pfingstmontag“ am 20.05.2024**

**Orgelfahrt „Sommersonnenwende“ vom 21.-23.06.2024**

**Orgelfahrt „Nördlinger Ries“ vom 13.-15.09.2024**

Stand: 05/2023, Änderungen vorbehalten.

Internet: [www.orgelfahrt.de](http://www.orgelfahrt.de)  
[facebook.com/orgelfahrt](https://facebook.com/orgelfahrt)  
[youtube.com/c/Orgelfahrt](https://youtube.com/c/Orgelfahrt)

Ein Konzertprojekt mit dem  
Kantor der Dresdener Frauenkirche  
Matthias Grünert

Die OrgelFahrt ist ein Konzertprojekt mit dem Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert. Ein ehrenamtliches Team um Christiane Linke (Wittmannsgereuth), Matthias Creutzberg (Pöbneck) und Claudia Bari (Römhild) organisiert die sogenannten OrgelFahrten in Absprache mit Matthias Grünert. Dreitägige, viertägige oder auch fünftägige OrgelFahrten führten jeweils durch verschiedene Regionen. Im nächsten Jahr soll das Ries als Kultur- und Orgelregion erkundet werden.

### **FREIER EINTRITT – SPENDE ERBETEN**

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei. Finanziert wird das Projekt durch Sponsoren und die Kollekten der Konzerte, wobei Kollektenanteile in der jeweiligen Kirchgemeinde verbleiben. Die Kirchgemeinden haben selbst keinen Aufwand. Plakate und Flyer werden von uns zur Verfügung gestellt. Die Öffentlichkeitsarbeit übernehmen wir ebenso wie das zur Verfügung Stellen von Artikeln bspw. für die Gemeindebriefe. Zu den Konzerten erhält jeder Besucher ein sehr detailliertes Programmheft.

Durch die OrgelFahrt wird die Königin der Instrumente in ihrer unverwechselbaren Einzigartigkeit und unbeschreiblichen Vielfalt erlebbar. Was gerade für kleine Dorfkirchen ein herausragendes Ereignis ist, wurden doch in den letzten Jahren viele Orgeln instandgesetzt oder gar restauriert. In den Tourenplänen erscheinen aber auch die großen sinfonischen Instrumente in großen Stadtkirchen oder an bedeutenden historischen Orten.

### **ORGELMUSIK, KULTUR UND LANDSCHAFT**

Für eine OrgelFahrt pro Jahr ist zudem ein touristisches Rahmenprogramm vorgesehen. Mittlerweile gibt es einen harten Kern von Orgelliebhabern in ganz Deutschland und darüber hinaus, die regelmäßig an den OrgelFahrten teilnehmen. Der Vorteil: Man reist entspannt von Konzert zu Konzert und genießt die Symbiose aus Orgelmusik, Kultur und Landschaft.

### **DER VERANSTALTER**

Die Kirchgemeinde Hoheneiche lädt herzlich ein zur OrgelFahrt. Wir organisieren Konzertreisen in enger Kooperation mit anderen Kirchgemeinden, Kirchenkreisen und Kantoren, um die Königin der Instrumente einem möglichst breitem Publikum vorzustellen.

Als kleine ländlich geprägte Kirchengemeinde ist dies Aufgabe und hoher Anspruch, der sich nur mit ehrenamtlichem Engagement realisieren lässt. Wir danken Matthias Grünert, dem Kantor der Frauenkirche zu Dresden, für die hervorragende Zusammenarbeit, das in uns gesetzte Vertrauen und sein Orgelspiel, das ein besonderes musikalisches Erlebnis ist. Musikgenuss in Tagen und Stunden bemessen, ermüdungsfrei bringt er ganze Regionen zum Klingen.

Die Kirchgemeinde bedankt sich aber auch beim Vorbereitungsteam. Ehrenamtliche Helfer unterstützen uns nun schon seit Jahren während der OrgelFahrt. Auch ohne sie ist das Projekt nicht denkbar.

### **YOUTUBE-KANAL**

Wir möchten Ihnen regelmäßig einen kleinen musikalischen Gruß senden: Jeden Sonntag können Sie an der Orgelmusik der OrgelFahrt teilhaben. Dann werden wir jeweils ein Video auf diesem Kanal posten, welches während der verschiedenen OrgelFahrten live aufgenommen wurde.

Mit unserem Anliegen, die wertvollen Instrumente und den dazugehörigen Klangraum zu portraituren, wollen wir Sie für die Orgelmusik begeistern. Derzeit sind schon über 60 Videos online. Begonnen haben wir 2021, und es gibt noch viel Material. Wir machen weiter.

Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer, Interessenten und Zuhörer, aber vor allem über viele Abonnenten: unsere Orgelmusikfamilie.

**Teilen Sie gerne mit uns und Ihren Freunden die sonntäglichen Orgelgrüße!**





### **OrgelFahrt**

Ein Konzertprojekt mit dem  
Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert

### **Schirmherr:**

Dirk Heinrich, Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Saale-Orla  
Thomas Fügmann, Landrat Saale-Orla-Kreis

### **Veranstalter:**

Kirchgemeinde Hoheneiche

### **Organisation:**

Christiane Linke, Wittmannsgereuth  
christiane.linke@orgelfahrt.de, Mobil: 0173 – 3762037

### **Gestaltung:**

Matthias Creutzberg, Pöbneck  
matthias.creutzberg@orgelfahrt.de , Mobil: 0151 – 40513467

### **Fotos:**

Christiane Linke, Matthias Creutzberg sowie Bildnachweis im Foto

### **Internet:**

[www.orgelfahrt.de](http://www.orgelfahrt.de)  
[www.facebook.com/orgelfahrt](https://www.facebook.com/orgelfahrt)  
[www.youtube.com/c/OrgelFahrt](https://www.youtube.com/c/OrgelFahrt)

### **Sponsoren:**

Mit freundlicher Unterstützung

